



ULR • Anstalt des öffentlichen Rechts • Direktor • Schloßstraße 19 • 24103 Kiel • Fon 0431/97 45 6-0 • Fax 0431/97 45 6-60
E-Post ulr@ulr.de • Internet www.ulr.de

11.07.2005
PM 15-05

Erstes OstseeJugendMedienCamp (OJMC) gestartet Geballte Ladung Medienkompetenz für junge Menschen aus dem Ostseeraum

Das erste OstseeJugendMedienCamp ist am Wochenende in Schleswig-Holstein gestartet. Zwei Wochen lang bieten der Landesjugendring Schleswig-Holstein e.V. mit seinem Ostseejugendbüro und die ULR, die das OJMC gemeinsam konzipiert haben und durchführen, 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Alter zwischen 16 und 24 Jahren aus Lettland, Litauen, Polen, Russland und Deutschland, die sich für eine berufliche Zukunft im Journalismus interessieren, die Möglichkeit, praktische Erfahrungen im Umgang mit den Medien zu sammeln. „Basislager“ des OJMC ist die Tagungsstätte des Landesjugendrings in Mözen.

Zur Idee des OJMC erklärte der Direktor der ULR, Gernot Schumann: „Der Ostseeraum wächst zusammen. Spätestens seit dem Beitritt der baltischen Staaten zur Europäischen Union ist die Ostsee keine Barriere mehr, sondern eine Brücke. Diese Chance gilt es zu nutzen und die schon bestehenden Kontakte im politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich zu vertiefen und zu erweitern. Das gilt gerade auch für junge Menschen,“ so Schumann. Das OJMC soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Kenntnisse, Fähigkeiten und Einstellungen vermitteln, die ihnen später die Ostseekooperation als Gegenstand der Berichterstattung erleichtern können. Neben der Vermittlung praktischer Medienkompetenz bilden daher politische Bildung und Landeskunde weitere Schwerpunkte des OJMC. „Auf diese Weise leistet das OJMC einen aktiven Beitrag zur Ostseekooperation und Völkerverständigung und wenn auch der Spaß nicht zu kurz kommt, umso besser,“ so Schumann weiter.

Das Programm des OJMC besteht aus einer Mischung aus Gruppenarbeit, in der Audio-, Video- und Multimediabeiträge produziert werden, Fachvorträgen zu unterschiedlichsten Themenstellungen, einem gemeinsamem Besuchsprogramm bei Zeitungsverlagen, Hörfunk- und Fernsehsendern, dem Landtag und der Landesregierung, aber auch Exkursionen zu touristischen Attraktionen Schleswig-Holsteins.

Die in den Arbeitsgruppen des OJMC von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erstellten Audio-, Video- und Multimediabeiträge werden am 21.07.2005 im Offenen Kanal Kiel gezeigt.

Nähere Informationen zum OJMC sind unter www.medien-camp.de verfügbar.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Unabhängige Landesanstalt für Rundfunk und neue Medien (ULR), Claudia Neumann, Fon 0431/9 74 56-21. Weitere Informationen über die ULR sind unter www.ulr.de verfügbar.